

Top:

Beschlussvorlage Berge BER/018/2017

Datum	Gremium	Zuständigkeit
17.05.2017	Verwaltungsausschuss	Vorberatung
17.05.2017	Gemeinderat Berge	Entscheidung

Badebus in den Sommerferien 2017

In den Sommerferien 2012 wurde der Badebus eingeführt, um den Kindern aus der Gemeinde Berge die Nutzung des Freibades Bippen (von Montag bis Freitag) zu ermöglichen. Die täglichen Fahrten wurden jährlich von der Firma Büscher Reisen durchgeführt. Die Hin- und Rückfahrten sind für die Kinder kostenlos.

Die bisherigen Statistiken zeigen aber, dass der Badebus in den Sommerferien 2012 und 2013 erst gut und in den Folgejahren eher schlecht angenommen und teilweise Leerfahrten (7 Leerfahrten in 2014, 14 Leerfahrten in 2015, 13 Leerfahrten in 2016) durchgeführt wurden.

Sicherlich ist das Ergebnis durch die schlechte Witterung in den jeweiligen Sommerferien beeinflusst worden, allerdings ist auch darüber beraten worden, die „Attraktivität“ der Nutzung des Badebusses zu erhöhen und mehr Werbung hierfür zu betreiben. Es erfolgt jährlich eine Mitteilung an die örtlichen Schulen, mit der Bitte, die Flyer mit den entsprechenden Informationen an die Schülerinnen und Schüler zu verteilen. Gleichzeitig wird auch eine Bekanntmachung in den Aushangkästen sowie eine Veröffentlichung in der Presse vorgenommen. Im Jahr 2014 wurde bereits eine veränderte Streckenführung über die Gemeindeteile Dalvers und Hekese eingeführt, um auch hier höhere Fahrgastzahlen zu erzielen.

Für den Badebus in 2016 ist die Nutzung nicht nur auf die Kinder und Jugendliche in der Gemeinde Berge begrenzt worden, sondern alle Einwohner konnten den Badebus kostenlos nutzen, um zum Freibad nach Bippen zu gelangen.

In den jeweiligen Sommerferien gab es folgende Fahrgastzahlen:

- Sommerferien 2012: (30 Fahrtage, Hin- und Rückfahrt) - 23 Kinder/im Schnitt pro Tag
- Sommerferien 2013: (30 Fahrtage, Hin- und Rückfahrt) - 28 Kinder/im Schnitt pro Tag
- Sommerferien 2014: (30 Fahrtage, Hin- und Rückfahrt) - 6 Kinder/im Schnitt pro Tag
(trotz veränderter Routenführung über die Gemeindeteile Dalvers und Hekese)
- Sommerferien 2015: (30 Fahrtage, Hin- und Rückfahrt) - 8 Kinder/im Schnitt pro Tag
- Sommerferien 2016: (30 Fahrtage, Hin- und Rückfahrt) – 10 Kinder/im Schnitt pro Tag

Aus Gründen der Kostenreduzierung ist die Route im Jahr 2015 wieder auf die Anfahrt „Grafeld – Berge – Bippen“ reduziert worden. Von einigen Eltern kam bereits 2016 die Anregung, ob nicht auch die Gemeindeteile Dalvers und Hekese wieder mit angefahren werden könnten. Seitens der Verwaltung ist nunmehr ein entsprechendes Angebot mit einem Kostenvoranschlag für die „alte“ Route (Grafeld, Berge, Bippen) und für die „neue“ Route (Grafeld, Berge, Dalvers, Hekese, Bippen) von der Firma Büscher Reisen eingeholt worden. Das Angebot ist der Beschlussvorlage als Anlage beigefügt.

Das Angebot der Firma Büscher sieht für die Route (Grafeld, Berge, Bippen) mit einem 50-er Bus (für die Hin- und Rückfahrt) einen Preis von 60,00 € (inkl. MwSt.) und für die Route (Grafeld, Berge, Dalvers, Hekese, Bippen) einen Preis von 70,00 € (inkl. MwSt.) vor. Die Fahrten

können nur in den „vollen“ Sommerferienwochen, also für 5 Wochen durchgeführt werden.

Demnach ergibt sich für die „alte“ Route eine Kostensteigerung von 5,00 €/pro Tag (gegenüber 2016). Bei insgesamt 25 zu berücksichtigenden Fahrtagen belaufen sich die Gesamtkosten auf 1.500,00 € und für die „neue“ Route auf 1.750,00 €.

Sollte die „alte“ Route wieder angefahren werden, wären die Abfahrtszeiten wie folgt:

Hinfahrt:

Grafeld, Haltestelle: Bereich Tankstelle der Fa. Büscher, Abfahrt: 13.35 Uhr

Berge, Haltestelle: Gaststätte Borgmann, Abfahrt: 13.45 Uhr

danach Weiterfahrt nach Bippen ins Freibad Bippen, Haltestelle: Maiburg-Grundschule Bippen,
Ankunft: ca. 14.00 Uhr

Rückfahrt:

Bippen, Haltestelle: Maiburg-Grundschule Bippen, Abfahrt: 17.30 Uhr

Berge, Haltestelle: Gaststätte Borgmann, Ankunft: 17.45 Uhr

danach Weiterfahrt nach Grafeld, Haltestelle: Bereich Tankstelle der Fa. Büscher, Ankunft: ca.
18.00 Uhr

Bei der Berücksichtigung der Gemeindeteile Dalvers und Hekese würde eine Anpassung der Zeiten vorgenommen werden.

Die Bereitstellung des Badebusses an sich ist eine freiwillige Leistung der Gemeinde Berge. Aufgrund der bisherigen Auslastungen steht aus Sicht der Verwaltung die Bereitstellung des Badebusses gegenüber den Kosten/Nutzen in keinem angemessenen Verhältnis.

Beschlussvorschlag:

- ohne Beschlussvorschlag -

(Brandt)
Bürgermeister

Anlagen

- Angebot der Firma Büscher Reisen vom 27.04.17